

Rinde

Kennzeichnung

Product ID:	
Beschreibung:	Rinde fällt bei der maschinellen Entrindung von Nadel und Laubholz an, und wird zur thermischen Verwertung eingesetzt.

Parameter

Item	unit	Limit
Beschaffenheit		frei von Insektiziden (Giften) und Imprägnierungsmitteln
		frei von Verunreinigungen jeglicher Art, wie Metallen, Steinen und sonstigen Fremdstoffen
Feuchtigkeitsgehalt	%	≤72

Titel	Rinde	Seite	Seite 1 von 2
Doc-ID	SPC-10007	Revision	3
Druckdatum	2018-12-12	gültig ab	2018-09-14

Toleranz- und Verwerfungsgrenzen

Gifte	Wird bei der Übernahme eine Verfärbung der Rinde festgestellt, die auf Imprägnierungsmitteln zurückzuführen ist, oder lässt sich durch den Geruch feststellen, dass die Rinde mit Insektiziden, „Giften“ oder ähnlichem besprüht wurde, erfolgt eine Ablehnung der Lieferung.
Verunreinigungen in der Rinde	<p>Als solche gelten</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Erde, Schmutz, Steine. Keine Toleranzgrenze. Wird als Ausschuss (Ballast) in Abzug gebracht. ab 20 % Anteil wird die gesamte Lieferung als Ausschuss (Ballast) bewertet und nicht vergütet. b) Kunststoffe und Metalle aller Art. Keine Toleranzgrenze. bei einem Anteil ab 1% wird die gesamte Lieferung als Ausschuss (Ballast) abgelehnt. c) Nicht zulässig ist die Beimischung von Eis und Schnee. bei einem Anteil ab 20% wird die gesamte Lieferung als Ausschuss (Ballast) in Abzug gebracht.
Feuchtigkeitsgehalt	Bei einem Feuchtigkeitsgehalt über 72 % (Tockengehalt unter 28 %) kann keine Energieausbeute mehr erzielt werden. Die gesamte Lieferung wird als Ausschuss (Ballast) in Abzug gebracht und nicht vergütet.

Freigabeprozess

Dieses Dokument wurde digital freigegeben.

Titel	Rinde	Seite	Seite 2 von 2
Doc-ID	SPC-10007	Revision	3
Druckdatum	2018-12-12	gültig ab	2018-09-14